

Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH · Ärztlicher Direktor
Rudolf-Buchheim-Str. 8 · 35392 Gießen

Frau Marketa Roska
Landkreis Gießen
Der Kreisausschuss
Stabsstelle 91 - Kreisgremien und Öffentlichkeitsarbeit
Riversplatz 1-9
Haus F, Raum 207
35394 Gießen

Standort Gießen

Ärztlicher Direktor
Rudolf-Buchheim-Str. 8
35385 Gießen

Telefon: 06 41/985-40001. 40000
Telefax: 06 41/985-40009
Aerztlicher.Direktor@uniklinikum-giessen.de

Datum: 23.10.2013

Zeichen: /SPI

Stellungnahme zu dem Bericht der für das UKGM zuständigen Patienten- fürsprecherinnen.

Sehr geehrte Frau Roska,

vielen Dank für Ihre Mail vom 18.10.2013, in der Sie mir den Bericht der Patienten-
fürsprecherinnen übermittelten.

Ich möchte hier nun kurz dazu Stellung nehmen und gleichzeitig darauf hinweisen,
dass Herr Dr. Schroeder-Printzen in der Sitzung anwesend sein wird.

Zunächst einmal möchte ich mich dafür bedanken, dass die Patientenfürsprecherin-
nen mit der Zusammenarbeit der Patientenservicestelle, wie schon in den vergange-
nen Jahren, sehr zufrieden sind.

Es ist richtig, dass in einigen wenigen Bereichen die Entlassungsbriefe oder Befund-
übermittlungen an Patienten oder zuweisenden Ärzte nicht immer zeitgerecht sind.
Diese Probleme sind uns zum Teil bekannt und Gegenmaßnahmen wurden bereits
eingeleitet. Ich möchte die Patientenfürsprecherinnen bitten, auch unterjährig Herrn
Schroeder-Printzen von der Patientenservicestelle über die Bereiche zu informieren,
in denen die Erstellung dieser Briefe zu lange dauert, damit wir Gegenmaßnahmen
ergreifen können.

Auf der neurologischen Intensivstation wurden in der Zwischenzeit auf der Süd- und Westseite hochwertige Sonnenschutzfolien an allen Fenstern angebracht, so dass die Zeit bis zu einer Umstellung der Außenrollos gut überbrückt werden kann.

Verlängerte Wartezeiten treten in verschiedenen Bereichen auf. Hier versuchen wir durch Analyse der Ursachen und entsprechende Maßnahmen diese zu verkürzen. So haben wir zum Beispiel in der Notaufnahme das pflegerische Personal weiter aufgestockt. Nach unserer Beobachtung sind die Beschwerden/Wartezeiten in diesem Bereich dadurch rückläufig, auch wenn es gelegentlich zu Spitzen kommt, die, trotz aller Vorplanung, nicht immer abzufangen sind.

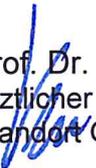
Die Unfreundlichkeit einzelner Mitarbeiter wird, soweit sie uns bekannt wird, mit dem Mitarbeiter besprochen und das zu erwartende Verhalten wird ihnen aufgezeigt.

Bei der Auswahl des Essens für die Patienten haben wir ein neues elektronisches System in der Fläche eingeführt, das noch nicht reibungslos läuft. Wir hoffen, dass die anfänglichen Schwierigkeiten durch weitere Schulungen bald behoben sein werden. Nach Rücksprache mit der Küche ist es sehr wohl möglich auch lactosefreies Essen zu bestellen.

Von Seiten der Krankenhausleitung werden wir auf die Patientenfürsprecherinnen zugehen und für das kommende Jahr ein gemeinsames Treffen vereinbaren.

Ich hoffe Ihnen mit meiner Antwort alle wichtigen Fragen beantwortet zu haben. Sollte vor dem Termin Ihrerseits noch ein Gesprächsbedarf bestehen, bitte ich Sie, Herrn Schroeder-Printzen (Tel 0641-985-41081) zu kontaktieren, der mich dann informieren wird.

Mit freundlichen Grüßen


Prof. Dr. Jens Klußmann
Ärztlicher Direktor
Standort Gießen